

Ressort: Reisen

Verbraucherschützer will automatische Bahn-Entschädigungen

Berlin, 21.12.2017, 16:50 Uhr

GDN - Kurz vor dem Weihnachtsreise-Wochenende fordern Verbraucherschützer automatische Entschädigungen für Bahnreisende bei Verspätungen. "Die Bahn verspricht Großzügigkeit, was die Probleme auf der Strecke München-Berlin betrifft. Das ist gut", sagte Klaus Müller, Vorstand des Verbraucherzentrale Bundesverband, dem "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (Donnerstagsausgaben).

"Aber es sollte auch generell über die Entschädigungspraxis nachgedacht werden. Wurde ein Ticket online oder über die App gekauft, muss es auch eine onlinebasierte Entschädigungsmöglichkeit geben, zum Beispiel innerhalb der App oder per E-Mail." Der Gesetzgeber müsse hierfür eine rechtliche Verpflichtung schaffen. Müller stellt sich gegen den Vorschlag der Europäischen Kommission, die Fahrpreischädigung unter bestimmten Umständen abzuschaffen: "Einschnitte beim Verbraucherschutz können keine Antwort auf die Probleme bei der Bahn sein." Der Verbraucherzentralen-Vorstand kritisierte das Krisenmanagement der Bahn bei den jüngsten Zugausfällen und Verspätungen insbesondere auf der neuen Schnellstrecke zwischen Berlin und München und warnte vor einem nachhaltigen Imageschaden für den Konzern. "Früher hat man immer gesagt, dass der Kunde König ist. Er hat Anspruch auf das, was ihm versprochen wird", so Müller. "Die Bahn verspricht uns schnellen, reibungslosen und zuverlässigen Transport von einer Stadt in die andere." Nicht jede Kritik an der Bahn sei immer berechtigt: "Aber wenn man eine Prestigestrecke wie die von München nach Berlin im Vorfeld nicht sorgfältig durchgeprüft hat und es deshalb zu massiven Problemen kommt, schadet das dem Ruf der Bahn."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-99608/verbraucherschuetzer-will-automatische-bahn-entschaedigungen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com